

1. Einschreibung

Die namentliche Einschreibung der Spieler erfolgt unmittelbar vor Veranstaltungsbeginn bei der Turnierleitung. Spielbeginn ist jeweils 10:00 Uhr. Die Spieler sollten also spätestens um 09:30 Uhr anwesend sein.

Eine Mannschaft besteht aus max. 10 Spielern, einschließlich Ersatzspieler, aus denen zwei „Doubletten“ und eine „Doublette-Mixte“ gebildet werden. Es darf gewechselt werden, wobei die Formation „Doublette-Mixte“ erhalten bleiben muss.

Für Mannschaften der Bezirks- und Verbandsligen entfällt die Mixte-Pflicht.

Die Teilnehmer müssen eine beim SBV eingetragene Mitgliedschaft des spielberechtigten Vereins besitzen. Es ist zu beachten, dass keine Spieler eingesetzt werden dürfen, die im Besitz einer Lizenz eines anderen Mitgliedsvereins des SBV oder eines anderen Landesverbandes des DPV sind.

In jeder Mannschaft dürfen max. zwei Spieler eingesetzt werden, die in der Saison 2025 in einer höheren Spielklasse eingesetzt waren.

Spieler die im Anschluss an die vergangene Saison einen Vereinswechsel vollzogen haben, können für den neuen Verein in jeder Mannschaft unabhängig von der Spielklasse eingesetzt werden.

1.1 Nichtantreten einer Mannschaft

Tritt eine Mannschaft nicht an, so ergeht ein Ordnungsgeldbescheid in Höhe von 50,00 Euro.

1.2 Auswechseln während dem Spiel

Grundsätzlich kann während der Spiele in der Formation „Doublette“ und „Doublette-Mixte“ einer Spielbegegnung jeweils ein Spieler ausgewechselt werden. Eine Auswechslung darf nur zwischen zwei Aufnahmen erfolgen; wobei der Spielführer der gegnerischen Mannschaft vor Beenden der letzten Aufnahme zu informieren ist. Ist die Auswechslung erfolgt, muss die betreffende Mannschaft das Spiel in dieser Aufstellung beenden. Ein Spieler, der ausgewechselt wurde, ist in der betreffenden Spielrunde nicht mehr spielberechtigt; dementsprechend darf er nicht bei einem anderen Spiel in eine Mannschaft eingewechselt werden.

2. Auslosung

Die Auslosung wird am 11.01.2026 öffentlich vorgenommen. Die Gruppeneinteilung wird zeitnah auf der Website des SBV veröffentlicht.

3. Spielsystem

3.1 Vorrunde

Als Spielsystem werden 4 Runden „Schweizer System“ durchgeführt.

Die Gesamtwertung zur Ermittlung einer Rangfolge der Mannschaften erfolgt gemäß nachstehendem System:

1. Anzahl der Siege
2. Anzahl der gewonnenen Spiele
3. Anzahl der Buchholz-Punkte
4. Anzahl der Feinbuchholzpunkte
5. Direkter Vergleich

Werden von dem „direkten Vergleich“ mehr als zwei Mannschaften betroffen, so sind zu einer weiteren Wertung nur die Ergebnisse der betroffenen Mannschaften gegeneinander, gemäß nachstehendem System, zu verwenden:

6. Anzahl der Siege
7. Anzahl der Siegpunkte
8. Anzahl der Differenzpunkte
9. Anzahl der Pluspunkte

Sollte weiterhin ein Gleichstand bestehen, so erfolgt eine erweiterte Wertung nach:

10. Anzahl der Differenzpunkte aller Begegnungen
11. Anzahl der Pluspunkte aller Begegnungen

Im nächsten Spiel wird „über Kreuz“ gespielt, also der 1. gegen den 4. und 2. gegen den 3 der Abschlusstabelle der Vorrunde.

Die Sieger dieser Spiele haben sich für das Finale „A“ am Sonntag, den 29. März 2026 qualifiziert.

Die Verlierer dieser Spiele haben sich für das Finale „B“ am Sonntag, den 28. März 2026 qualifiziert.

3.2 Finalrunde

Es ist möglich, für die jeweilige Finalrunde bis zu drei neue Spieler pro Mannschaft einzusetzen. Diese dürfen allerdings in der Vorrunde nicht bereits in einer anderen Mannschaft gespielt haben.

In den Finalrunden „A“ und „B“ spielen jeweils 6 Mannschaften in Gruppe „blau“ und „rot“ jede gegen jede.

Die Ermittlung der Rangfolge der Mannschaften erfolgt analog der Vorrunde. Vereinsgleiche Mannschaften werden – soweit möglich – getrennt.

Im Halbfinale spielt die Mannschaft auf Platz 1 der Gruppe „blau“ gegen die Mannschaft auf Platz 2 der Gruppe „rot“ und die Mannschaft auf Platz 2 der Gruppe „blau“ gegen die Mannschaft auf Platz 1 der Gruppe „rot“. Die jeweiligen Sieger bestreiten anschließend das Finale. Platz 3 und 4 werden nicht ausgespielt, die Verlierer erreichen beide Platz 3.

Die erstplatzierte Mannschaft nach Abschluss der Finalrunde „A“ ist der Sieger des 20. Saarland-Liga-Pokals 2026.

Die erstplatzierte Mannschaft nach Abschluss der Finalrunde „B“ ist der Sieger des B-Turniers des 20. Saarland-Liga-Pokals 2026.

Hinweis: Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

Volker Jakobs
Präsident
Saarländischer Boule-Verband e.V.